

Presseinformation Nr. 153, 6. Dezember 2021

3G vom Nikolaus: Geschenke, Glück und gute Laune

Feuerwehr Göttingen bringt am Nikolaustag zwei Nikolause zur Klinik für Kinderund Jugendmedizin der UMG. Leon Hahn und Jonathan Rose vom Rotaract Club Göttingen besuchen mit Geschenken und maximalen Schutzmaßnahmen die Stationen der Kinderklinik.

(umg) Auch in Corona-Zeiten gibt es Lichtblicke: In die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsmedizin Göttingen (UMG) kamen die Nikolause Jonathan Rose und Leon Hahn vom Rotaract Club Göttingen, um die Kinder zu beschenken. 2016 hat der Rotaract Club Göttingen, damals noch die Jugendorganisation der Rotarier, die Aktion gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr Göttingen der Feuerwache am Klinikum ins Leben gerufen. Lena Weimann, Donata Bülow, Lena Jeude und Christina Lehnen haben den diesjährigen Nikolausbesuch und die Geschenke für den Rotaract Club organisiert.

Thomas Baake, Hauptbrandmeister, und im Korb der Feuerwehrleiter, gemeinsam mit dem Nikolaus Jonathan Rose vom Rotaract Club Göttingen, Brandmeister Christian Weinmar von der Berufsfeuerwehr in der Feuerwache Klinikum unterstützen den Nikolaus mit der großen Feuerwehr-Leiter, genau gesagt: einem Hubrettungsfahrzeug mit Drehleiter. So konnte der Nikolaus den Kindern in den vier Stockwerken an der Südfassade der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Universitätsklinikums Göttingen zuwinken. Danach fuhr der Nikolausexpress noch eine weitere Kinderstation an: zu den Fenstern des Operativen Kinderzentrums (OPKiZ) auf der Station 2023 im Bettenhaus 2. Dort wurde die Drehleiter dort an der Fassade noch einmal ausgefahren.

"Natürlich beachten wir Nikolause alle Corona-Schutzmaßnahmen für unseren Termin an der UMG", sagten Jonathan Rose und Leon Hahn vom Rotaract Club. Geimpft, aktuell negativ getestet und mit FFP2 Masken ausgestattet unter dem Bart und mit Schutzhandschuhen übergaben sie den Stationen der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der UMG die Geschenke. Verschenkt wurden Spiele, Bücher, Mal- und Bastelsachen sowie Kekse und Süßigkeiten. 160 Päckchen wurden insgesamt verpackt und verteilt. Die Geschenke für die Aktion haben wieder viele Göttinger Unternehmen und Geschäfte, die Polizeiinspektion und mehrere Rotary Clubs gespendet.

"Der Nikolausbesuch im Universitätsklinikum ist ein Highlight unseres Clubjahres. Hier werden alle Bereiche nach dem Motto von Rotaract zusammengeführt: Helfen, Lernen und dabei Spaß haben. Auch in diesem Jahr war coronabedingt wieder Einiges anders. Die Helfer*innen des Nikolaus konnten nicht auf den Stationen mit dabei sein und auch auf das Lieder singen mussten wir verzichten. Aber über die Geschenke haben sich die Kinder wie immer sehr gefreut", sagten beide Nikolause.



Ankunft (v.l.): Nikolaus Jonathan Rose mit Brandmeister Christian Weinmar und Hauptbrandmeister Thomas Baake. Foto: umg/spförtner



Nikolaus Jonathan Rose mit Brandmeister Christian Weinmar auf der Feuerwehrleiter vor der Kinderklinik der UMG. Foto: umg/spförtner



Nikolaus Jonathan Rose beschenkt Mika Zebisch (4 Jahre). Foto: umg/spförtner



Geschenkübergabe Rotaract Club: Umzugskartons mit Geschenken an Anne Däuble, Spieltherapeutin in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin UMG (2.v.l); Lena Weinmann, Rotaract Club (Mitte). Foto: umg



Presseinformation

"Wir haben uns sehr gefreut, dass uns auch in diesem Jahr wieder so viele Firmen und Organisationen unterstützt haben. Dafür herzlichen Dank! Während dieser Zeit im Krankenhaus zu sein ist für die Kinder ja traurig. Umso schöner, wenn wir ihnen mit dem Nikolausbesuch und den Geschenken eine Freude machen können. So viele Menschen haben mit ihren Geschenken und ihrer Mithilfe dazu beitragen. Gerade in diesen Zeiten eine wichtige Geste der Hilfsbereitschaft", sagt Lena Weimann, die in diesem Jahr die Nikolaus Aktion von Rotaract federführend organisiert hat.



Geschenke übergeben: Nikolaus Jonathan Rose und die engagierten Rotaract Club-Mitglieder sowie die Berufs-Feuerwehr vor der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin UMG. Foto: umg/spförtner

WEITERE INFORMATIONEN

Universitätsmedizin Göttingen, Georg-August-Universität Unternehmenskommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Stefan Weller, Telefon 0551 / 39-61020 Von-Siebold-Str. 3, 37075 Göttingen presse.medizin@med.uni-goettingen.de